

# ALLGEMEINE PRODUKTBESCHREIBUNG

2018

# 1. ANFORDERUNGEN AN DIE BAULICHE TORÖFFNUNG UND VORBEREITUNG ZUM AUSMESSEN

## 1.1. ANFORDERUNGEN AN DIE TORÖFFNUNGEN

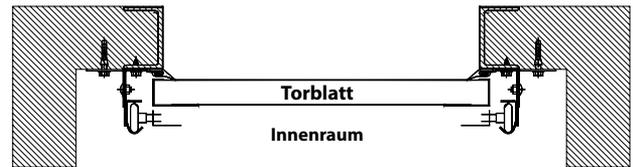
Die Wandöffnung soll bestimmten Vorgaben entsprechen:

- die Öffnung soll rechteckig sein;
- die seitliche und innere Fläche der Wandöffnung soll glattflächig und eben sein;
- der Toleranzbereich des waagerechten Bodens und der senkrechten Wand und Sturz soll 1,5 mm/m nicht übersteigen, aber auch nicht mehr als 5 mm betragen;
- Torsturz und seitliche Anschläge sollen auf einer Ebene also flächenbündig sein.

Falls die Mauer aus Vollmaterialien wie Beton, Naturstein oder Vollziegeln gefertigt ist, sollen die tragenden Elemente der Konstruktion unmittelbar am Anschlag montiert werden.

Falls die Mauer aus Gasbeton oder Hohlziegeln besteht, soll die Öffnung durch ein Metallblech eingefasst werden. Mit unter ist ein Metallrahmen erforderlich.

Falls keine Möglichkeit besteht, die Öffnung durch ein Metallblech einzufassen, soll die Zarge mittels Durchgangsschrauben befestigt werden oder die Befestigungsmittel für die Montage an den Wänden aus den Hohlbaustoffen verwendet werden.



## 1.2. MASSE IM INNERN DES TORRAUMES UND DEM DURCHFAHRTSBEREICH

Vor der Objektplanung sollte der Kunde alle Kenndaten der baulichen Gegebenheit des Tores an den Hersteller übermitteln. Alle Bezeichnungen werden gemäß OKFF (Oberkante Fertigfußboden) angegeben.

Die Öffnung wird auf der Innenseite des Raumes ausgemessen, denn die Sektionaltore werden üblicherweise an der Innenseite angebracht. Die Öffnung wird nach dem Höhenmaß (rechts, links, mittig) und Breitenmaß (oben, unten, mittig) aufgemessen. Der größte Wert der Abmessungen der Höhe und Breite sind maßgeblich für die Bestellung des Tores.

Die horizontale Überprüfung des Bodens und Sturzes, sowie die Überprüfung der senkrechten seitlichen Anschläge (Leibung), werden mit der Wasserwaage durchgeführt. Die Prüfung der Rechtwinkligkeit erfolgt durch Messung der Diagonalen.

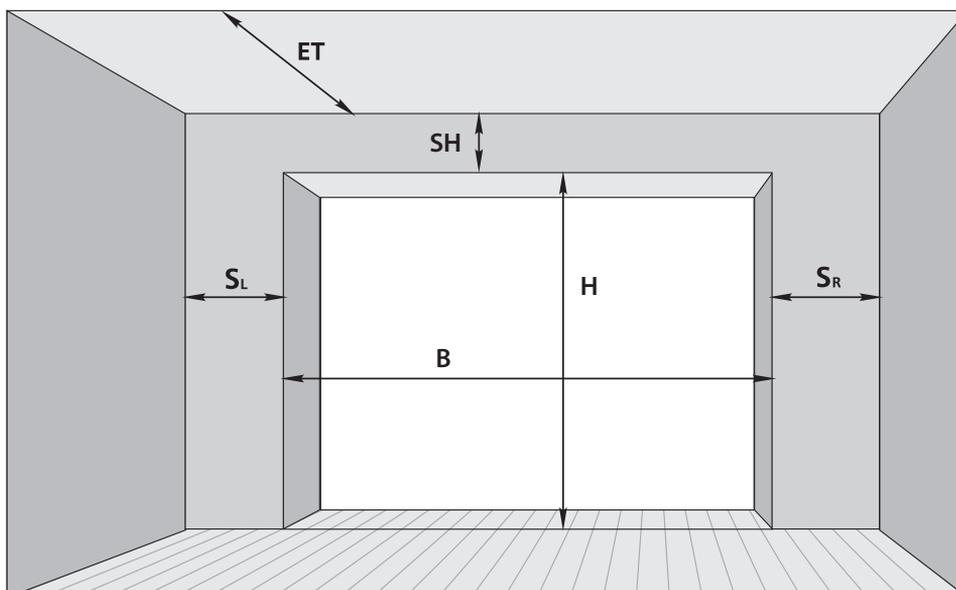
Bei einer rechteckigen Öffnung sind die Diagonalen gleich lang. Die Abweichung der Diagonalen darf nicht mehr als 5 mm betragen (in manchen Fällen kann die Abweichung der Diagonalen bei der Montage der größeren Tore ausgeglichen werden).

Die Maße der Sturzhöhe und der seitlichen Anschläge, gelten für den gesamten Bereich des Tores. Hier sind die Unebenheiten in der gesamten Raumentiefe mit zu berücksichtigen.

Die angegebenen Maße sind die Grundlage für eine Bestellung der Sektionaltore (siehe Punkt 2.10).

**ACHTUNG!** Der Freiraum für den Toreinbau ist von Versorgungsleitungen (Belüftungsanlagen, Wasserleitungen und Heizungsanlagen) unbedingt freizuhalten.

## 1.3. SCHEMA DER MASSE



B - Breite der Öffnung  
H - Höhe der Öffnung  
SH - Sturzhöhe  
ET - Garagenraumtiefe  
SL, SR - seitliche Anschläge

## 1.4. GRÖSSENBEREICHE FÜR TORE

### 1.4.1. Größenbereich der Premium-Tore, Torblatt-Typ Microlinierung und S-, M-, L-Sicke

Toröffnungs- höhe, mm	Toröffnungsbreite, mm																																						
	1 750	1 875	2 000	2 125	2 250	2 375	2 500	2 625	2 750	2 875	3 000	3 125	3 250	3 375	3 500	3 625	3 750	3 875	4 000	4 125	4 250	4 375	4 500	4 625	4 750	4 875	5 000	5 125	5 250	5 375	5 500	5 625	5 750	5 875	6 000				
1 750																																							
1 875																																							
2 000																																							
2 125																																							
2 250																																							
2 375																																							
2 500																																							
2 625																																							
2 750																																							
2 875																																							
3 000																																							
3 125																																							
3 250																																							

 Diese Torgrößen mit Torsionsfedern, können nur auf Anfrage hergestellt werden

 Die maximale Höhe der Tore mit Zugfedern beträgt 3085 mm

Aus den angegebenen Größenbereich können die Zwischenwerte der Torbreite und Torhöhe in 5 mm Raster gewählt werden. Der Paneel Typ waagerechte Sicke M-Typ und L-Typ mit dem Höhenmaß 2030-2070, 2730-2770, 3180-3250 mm kann nicht hergestellt werden.

## 2. MONTAGEPLAN

### 2.1. BEZEICHNUNGEN AUF DEM BAURICHTMASS

Bezeichnung	Erklärung-Beschreibung
RM	Rastermaßhöhe
LDB	Lichte Durchfahrtsbreite
H	Minimale Sturzhöhe
H1, H2	Maße für benötigten Platzbedarf der Toranlage
H3	Höhe bis Unterkante Laufschiene
HL	Deckenabstand
LDH	Lichte Durchfahrtshöhe
LDW	Innenmaß=Lichte Zargenmaß
ET	Raumtiefe
BW	Höhe Mitte Lagerblech
HR	Höhenlage des Antriebs
DM, DH	Abstandsmaße für Abhängung mittig und hinten
$S_{min}$	Minimaler seitlicher Platzbedarf für Montage der Zargen
$T_{min}$	Minimaler seitlicher Platzbedarf für Montage des Gewichtsgleichs (Torsionsfeder+Seiltrommel)

### 2.2. ALLGEMEINE ANGABEN

Es ist empfehlenswert bei der Festlegung der Umlenkungsart bei Sektionaltoren sich nach der geringsten Sturzhöhe zu richten und dabei folgende Bezeichnungen zu beachten:

#### Tore mit Torsionsfedern

Art der Bedienung	Kleinste Sturzhöhe $H_{min}$ , mm	Umlenkungsart
Handbetätigung	100	Niedrigsturz
Elektroantrieb	125	
beliebig	210	Standard

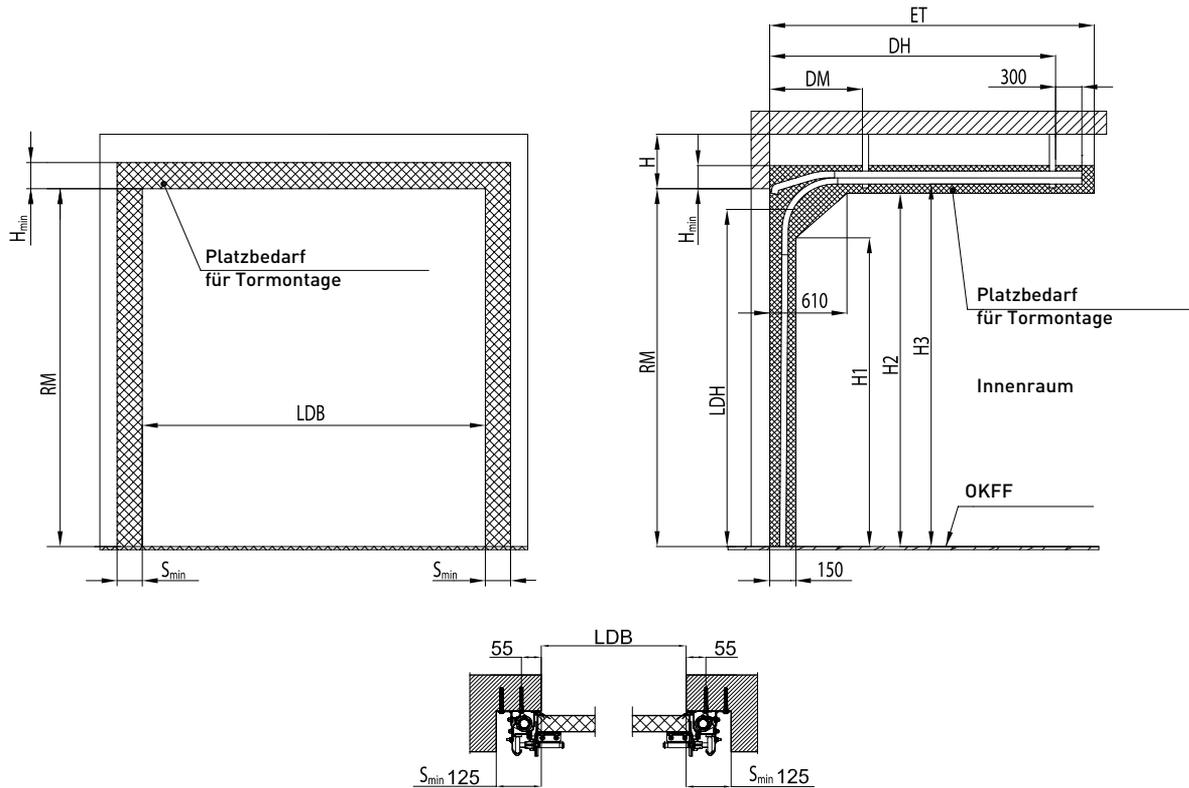
#### Tore mit Zugfedern

Art der Bedienung	Kleinste Sturzhöhe $H_{min}$ , mm	Umlenkungsart
Handbetätigung	100	900
Elektroantrieb	125	

**ACHTUNG!** Der kleinste seitliche Anschlag  $S_{min}$  an der rechten und linken Seite der Wandöffnung, wird für die Montage benötigt. Die festgestellten/ermittelten Maße, sollen die in der Tabelle aufgeführten Mindestwerte nicht unterschreiten.

Auch bei Verwendung der seitlichen Umlenkrolle HKU001 zur manuellen Bedienung der Toranlage, wird sich der benötigte seitliche Platzbedarf  $S_{min}$  nicht vergrößern.

## 2.3. GARAGENTORE SERIE PREMIUM MIT ZUGFEDERN



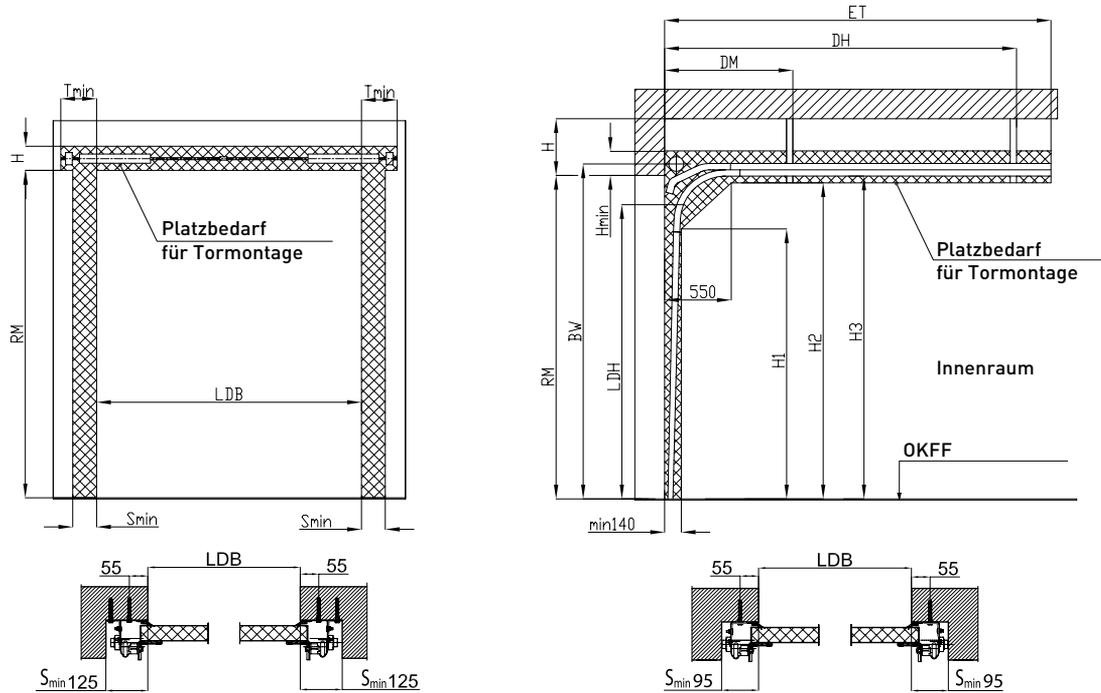
Kleinster seitlicher Anschlag  
(Befestigungswinkel außerhalb der Zargen)

Bezeichnungen	Erklärungen, Beschreibungen	Berechnungsformel oder Maße
H, mm	Kleinste Sturzhöhe	min 100 (Handbetätigung)
		min 125 (Elektroantrieb)
LDH, mm	Lichte Durchfahrts Höhe	RM-170 (Handbetätigung mit Begrenzer RS0301)
		RM-100 (Handbetätigung mit Arretierung LH3004)
		RM-100 (Elektroantrieb mit Begrenzer RS0301)
LDW*, mm	Lichtes Zargenmaß	LDB-50
ET, mm	Einschubtiefe	RM+400
DM, mm	Abstandsmaße für Abhängung mittig	900
DH, mm	Abstandsmaße für Abhängung hinten	RM+90
H1, mm	Maße für benötigten Platzbedarf der Toranlage	RM-420
H2, mm	Maße für benötigten Platzbedarf der Toranlage	RM-95
H3, mm	Höhe bis Unterkante Laufschiene	RM-30
S <sub>min</sub> , mm	Minimaler seitlicher Platzbedarf für Montage der Zargen	125

\* Garageninnenmaß LDW=Lichtes Zargenmaß.

## 2.4. GARAGENTORE SERIE PREMIUM MIT TORSIONSFEDERN

### 2.4.1. Standardumlenkung



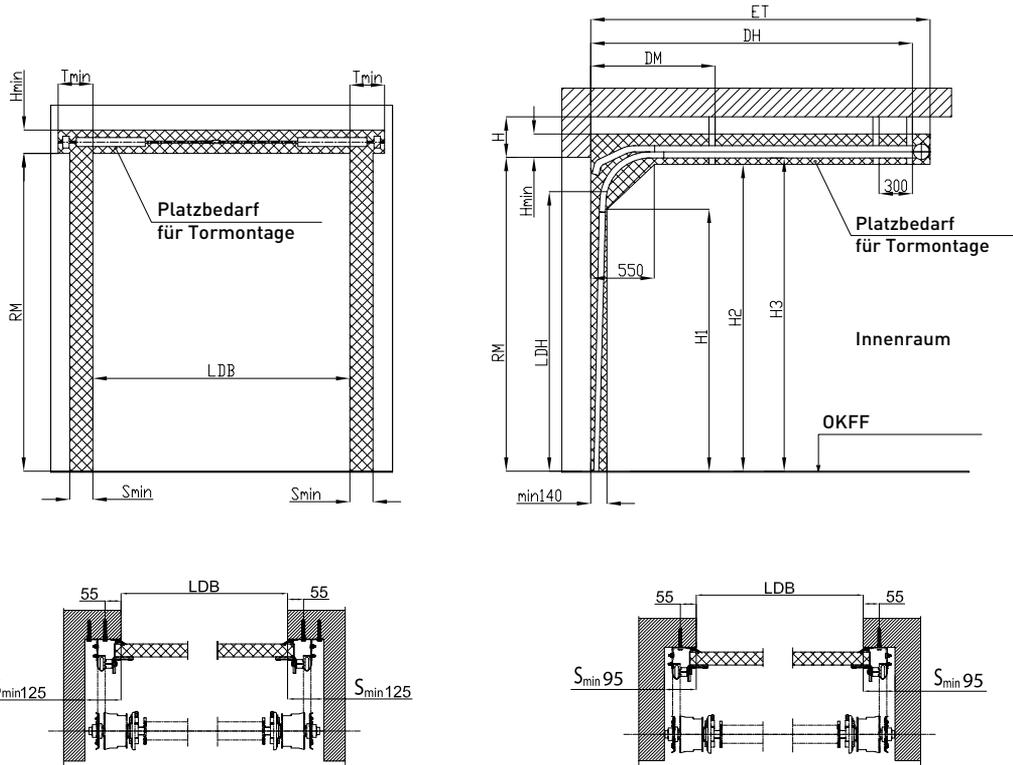
Kleinsten seitlichen Anschlag  
(Befestigungswinkel außerhalb der Zargen)

Kleinsten seitlichen Anschlag  
(Befestigungswinkel innerhalb der Zargen)

Bezeichnungen	Erklärungen, Beschreibungen	Berechnungsformel oder Maße
H, mm	Kleinste Sturzhöhe	$H_{\min} = 210$
LDH, mm	Lichte Durchfahrthöhe	RM-120 (Handbetätigung mit Begrenzer RS0301)
		RM-25 (Handbetätigung mit Arretierung LH3004)
		RM-25 (Elektroantrieb mit Begrenzer RS0301)
LDW*, mm	Lichtes Zargenmaß	LDB-50
BW, mm	Höhe bis Wellenachse	RM+144
ET, mm	Einschubtiefe	RM+445
DM, mm	Abstandsmaße für Abhängung mittig	900
DH, mm	Abstandsmaße für Abhängung hinten	RM+45
H1, mm	Maße für benötigten Platzbedarf der Toranlage	RM-270
H2, mm	Maße für benötigten Platzbedarf der Toranlage	RM-5
H3, mm	Höhe bis Unterkante Laufschiene	RM+30
$S_{\min}$ , mm	Minimaler seitlicher Platzbedarf für Montage der Zargen	95 — Befestigungswinkel innerhalb der Zargen; 125 — Befestigungswinkel außerhalb der Zargen
$T_{\min}$ , mm	Minimaler seitlicher Platzbedarf für Montage des Gewichtsausgleichs (Torsionsfedern und Seiltrommeln)	110

\* Garageninnenmaß LDW=Lichtes Zargenmaß.

2.4.2. Niedrigsturzumlenkung



Kleinstes seitlicher Anschlag  
(Befestigungswinkel außerhalb der Zargen)

Kleinstes seitlicher Anschlag  
(Befestigungswinkel innerhalb der Zargen)

Bezeichnungen	Erklärungen, Beschreibungen	Berechnungsformel oder Maße
H, mm	Kleinste Sturzhöhe	$H_{min} = 100$ (Handbetätigung)
		$H_{min} = 125$ (Elektroantrieb)
LDH, mm	Lichte Durchfahrts Höhe	RM-170 (Handbetätigung mit Begrenzer RS0301)
		RM-100 (Handbetätigung mit Arretierung LH3004)
		RM-100 (Elektroantrieb mit Begrenzer RS0301)
LDW*, mm	Lichtes Zargenmaß	$LDB - 50$
ET, mm	Einschubtiefe	$RM + 550$
DM, mm	Abstandsmaße für Abhängung mittig	900
DH, mm	Abstandsmaße für Abhängung hinten	$RM + 225$
H1, mm	Maße für benötigten Platzbedarf der Toranlage	$RM - 435$
H2, mm	Maße für benötigten Platzbedarf der Toranlage	$RM - 95$
H3, mm	Höhe bis Unterkante Laufschiene	$RM - 30$
$S_{min}$ , mm	Minimaler seitlicher Platzbedarf für Montage der Zargen	95 — Befestigungswinkel innerhalb der Zargen; 125 — Befestigungswinkel außerhalb der Zargen
$T_{min}$ , mm	Minimaler seitlicher Platzbedarf für Montage des Gewichtsausgleichs (Torsionsfedern und Seiltrommeln)	110

\* Garageninnenmaß LDW=Lichtes Zargenmaß.



Art. R7080136G  
02.2018

+ 49 (0) 355 / 784 999 99  
info@rolladenplanet.de  
www.rolladenplanet.de